



regisafe
VERSION 4.11

SERVICE-PACK-INFORMATION

regisafe

Service-Packs und Patches

Ein **Service-Pack** (kurz: SP) für eine freigegebene regisafe-Version bündelt die momentan verfügbaren Patches zu einem neuen Programmstand. Dadurch entsteht eine Programmversion, die dem zuletzt freigegebenen Programmstand entspricht, lediglich ergänzt um dringend erforderlich gewordene Korrekturen/Funktionsverbesserungen.

Service-Pack (engl.: Wartungspaket) ist ein von vielen Software-Herstellern verwendeter Begriff für die Zusammenstellung von **Patches** zur Aktualisierung ihrer Software-Produkte.

Patches korrigieren in der Regel nur einen einzigen Fehler. **Service-Packs** fassen einzelne Patches zu einer einzigen Installation zusammen.

Service-Packs sind kumuliert, das heißt, sie fassen auch die Aktualisierungen vorheriger Service-Packs zusammen (z.B. enthält Service-Pack 4.11.04 für regisafe alle Korrekturen der Service-Packs 4.11.01 bis 4.11.03).

Installation von Service-Packs

regisafe-Service-Packs können auf zwei verschiedene Weisen installiert werden, nachdem Sie Ihre Daten gesichert und regisafe an allen Arbeitsplätzen beendet haben:

■ Via AutoUpdate

Im IQ-Monitor den Befehl [Steuerung | AutoUpdate durchführen](#) für den Haupt-IQ-Server aufrufen. regisafe prüft dann automatisch, ob ein neues Service-Pack vorhanden ist und installiert dieses.

Wenn der IQ-Server als Programm gestartet ist (nicht als Dienst), können Sie denselben Befehl auch direkt im IQ-Server-Fenster starten.

■ Via Installationsmedium

Kunden, bei denen die bequeme Auto-Update-Funktion nicht verwendet werden kann, können bequem und schnell auf Updates und Service-Packs online zugreifen. Dazu dient ein eigens dafür entwickeltes Werkzeug, das [regisafe MediaCreationTool](#), das wahlweise als ZIP-Archiv oder als EXE von unserem Webserver heruntergeladen kann.

Download-Links:

[Download \(EXE\)](#) - [Download \(ZIP\)](#) - [Kurzanleitung \(PDF\)](#)

Freigabe von regisafe-Service-Packs 4.11

Service Pack 4.11.01

Freigabe am **03.04.2022**

Service Pack 4.11.02

Freigabe am **08.04.2022**

Service Pack 4.11.03

Freigabe am **03.06.2022**

Service Pack 4.11.04

Freigabe am **24.06.2022**

Änderungen der einzelnen Service-Packs

Im Folgenden finden Sie eine Zusammenstellung der Änderungen und Neuerungen der bisher vorhandenen Service-Packs gegenüber der ursprünglichen Version regisafe 4.11.

Service-Pack 4.11.01	3
Service-Pack 4.11.02	4
Service-Pack 4.11.03	5
Service-Pack 4.11.04	10

Service-Pack 4.11.01

KommunalPLUS Sitzung

■ Problembeseitigung

- Aufgrund von Problemen, die sich in manchen Kunden-Konfigurationen mit der Verschiebung des Arbeitsschritts "Tagesordnung erstellen" ergeben haben, wurde die Verschiebung vor den Arbeitsschritt "Planung abschließen" nun rückgängig gemacht. So konnte es passieren, dass statt des Arbeitsschritts "Planung abschließen" plötzlich der verschobene Arbeitsschritt "Tagesordnung erstellen" angeboten wurde. Die Umbenennung von "Gesamtübersicht erstellen" zu "Tagesordnung erstellen" bleibt aber erhalten.
- Im Datensatz einer Sitzungsvorlage kann man in der Beratungsfolge eine der enthaltenen Sitzungen öffnen und dort im Reiter Unterlagen die einzelnen Unterlagen bearbeiten. Dort steht auch eine Schaltfläche „Datei öffnen“ zum Öffnen der Unterlage im Anwendungsprogramm zur Verfügung, die nach dem Update auf 4.11 zu einer Fehlermeldung führte.
- Werden als Vorgabe aus der Basis-Sitzung oder individuell pro TOP einer Sitzung zusätzliche Empfänger von TOP-Dokumenten eingetragen, waren die zusätzlichen Empfänger in der Tagesordnung beim jeweiligen TOP nicht vollständig zu sehen. Auch konnte es vorkommen, dass nicht alle Mails des Arbeitsschritts "TOP-Dokumente an Vorlagenunterzeichner versenden" korrekt verschickt wurden.

Schnittstelle zu FormSolutions

- Die Schnittstelle zu FormSolutions unterstützt nun auch die Version 4 der FormSolutions API.

Service-Pack 4.11.02

Kommunalpaket, Inventarakte, Fahrzeugakte und EDV-Bestandsakte

- Automatische Vergabe von Aktenzeichen und -kennung gemäß Systemvorgabe auf Kundenwunsch deaktiviert. Die Felder für Aktenzeichen und Akten-/Vorgangskennung können wieder manuell bearbeitet werden.

AutoUpdate

- **Problembeseitigung**
 - Der Dialog zur Update-Bestätigung wurde alle 30 Minuten erneut geöffnet, auch wenn er bereits offen war. Das konnte dazu führen, dass das gleiche Fenster mehrfach angezeigt wurde. Jetzt wird der Dialog nach fünf Minuten automatisch geschlossen, wenn der Benutzer bis dahin keine Auswahl getroffen hat, und nach 30 Minuten erneut geöffnet.

KommunalPLUS Belegungsplan

- **Problembeseitigung**
 - Je nach Ladereihenfolge konnte es passieren, dass die Verknüpfung zwischen Termin und Akte nicht mehr funktionierte.

Exchange-Synchronisation

- **Problembeseitigung**
 - Wenn die Einstellungen für eine Authentifizierung mit OAuth2 nicht oder nur teilweise angegeben waren, wurde trotzdem ein Verbindungsversuch unternommen.

Service-Pack 4.11.03

Gemeinsames

für Aktenzeichen, Akten/Vorgänge, Schriftstücke etc.

- Wenn ein Objekt (z.B. Schriftstück oder Akte/Vorgang) geändert wird, das sich derzeit im Datenlager "Allgemein" befindet, aber aufgrund der definierten Regeln in ein anderes Datenlager gehört, dann wird nun das bisherige Datenlager "Allgemein" weiterhin akzeptiert, sofern in der Konfiguration festgelegt ist, dass zu diesem Datenlager auch ein Altbestand vorhanden sein darf.
Wenn die System-Einstellung "Änderung des Datenlagers erlauben" aktiviert ist, wird jedoch bei Änderungen in den Datensatz-Reitern wie bisher eine Verschiebung in das neue Datenlager durchgeführt.

■ Problembeseitigung

- Wenn sich ein Objekt in einem Datenlager befindet, der Datensatz jedoch nicht das interne Feld "_Datenlager" enthält, dann wurde beim Speichern einer Änderung das aktuelle Datenlager falsch ermittelt, was zu Fehlermeldungen beim Speichervorgang geführt hat.
- Die Berechtigungen, welche es dem Benutzer erlauben IQO-Dateien, also Verweise auf regisafe Dateien, in die Zwischenablage zu kopieren, wurden unbenannt in "Verweise auf <Organisationsstruktur> in Zwischenablage kopieren". Die Beschreibung der Berechtigung wurde auch angepasst in "Erlaubt dem Benutzer, eine Verweisdatei in die Zwischenablage zu kopieren."

Benutzerverwaltung

■ Problembeseitigung

- In dem Fenster "Einstellungen für einen anderen Benutzer" werden nach einer Suche nun nicht mehr die Einstellungen von einem selbst, sondern die Einstellungen der vorher ausgewählten Benutzer in der Trefferliste angezeigt.

Datenbank

- Am Ende von Reorganisationen wird nun auch die Anzahl der gefundenen logisch gelöschten Datensätze in die Report-Datei eingetragen.
- Die Beschleunigung des Löschens im Hintergrund wurde auch für das Vernichten implementiert, also das Löschen aller Versionen. Es erfordert jedoch eine nachfolgende Reindizierung des Feldes "_status" oder eine Reorganisation.
- **Problembeseitigung**
 - Probleme bei der Wiederherstellung gelöschter Datensätze wurden behoben.

Exchange-Synchronisation

- **Problembeseitigung**
 - Selten kommt es vor, dass das Versenden einer Mail mit Anhängen über die Exchange-Synchronisation nicht funktioniert. Es wurde eine mögliche Problemlösung eingebaut.

KommunalPLUS Sitzung

- **Problembeseitigung**
 - War die System-Einstellung "KommunalPLUS | Ratsinformation: Zugriff auf alte Sitzungen für neue Personen erhalten" in der Vergangenheit aktiviert, es wurden in diesem Zeitraum Personen zum Basisverteiler hinzugefügt und im Anschluss wurde die System-Einstellung wieder deaktiviert, dann konnte es passieren, dass neu hinzugefügte Personen zu alten Sitzungen hinzugefügt wurden.
 - Ist die System-Einstellung "KommunalPLUS | Ratsinformation: Zugriff auf alte Sitzungen für neue Personen erhalten" aktiviert, dann wird nun zukünftig die korrekte Login-Art in die alten Sitzungen eingetragen. Bisher wurde immer die Login-Art "Benutzer" übernommen.

Projektportal (regisafe-seitig)

- Das Projektportal wurde auf asynchronen Betrieb umgestellt.
- Schriftgut-Dateien werden bei der Verknüpfung in Projektportal-Akten in das Online-Portal gesendet.
- Dokumente aus dem Online-Portal werden per Zeitsteuerung und/oder manuell per "Dokumente abholen/aktualisieren" abgeholt und als Schriftstück in der jeweiligen Projektportal-Ablage-Akte abgelegt.
- Über das Feld "Zuständigkeit" können Gruppen und/oder Sachbearbeiter über den Neueingang von Dokumenten informiert werden.
- Die Projektmitglieder wurden auf einen neuen Reiter "Projektmitglieder" verschoben. Hier können, wie bisher, die Verteiler angehängt werden. Anhand der ausgewählten Rollen "extern", "Ansprechpartner", "Projektverantwortlicher" und "leer" können in den dem Verteiler hinterlegten Adressen die Berechtigungen im Portal gesteuert werden.
- In der Datensatzmaske des Projektportals wurde nun auch der Bearbeitungsstatus vom Veröffentlichungsstatus getrennt, somit können nun wie gehabt Akten durch den Bearbeitungsstatus gesteuert werden ohne, dass der Veröffentlichungsstatus das Feld belegt.
- Es gibt folgende neue System-Einstellungen:
 - Akten/Vorgangbezeichnung für regisafe (interne Ablage)
 - Akten/Vorgangbezeichnung für Webportal-Dateien (externe Ablage)

Diese beiden System-Einstellungen steuern die Bezeichnung von automatisch angelegten Akten/Vorgängen, welche unter einer Projektportal-Akte angelegt werden.

 - Zeitsteuerung für das Abrufen neuer Dokumente
Hier kann das Intervall für die automatische Abholung gesteuert werden.

Projektportal (Portal-seitig)

- Die Gestaltung der Oberfläche des Portals wurde an die anderen regisafe-Online-Lösungen angepasst. Der Funktionsumfang wurde auf den Datei-Austausch zwischen Portal und regisafe konzentriert und die Bedienbarkeit intuitiver gestaltet.

Schriftgutverwaltung

■ Problembeseitigung

- Wenn die Datei eines Schriftstücks geändert wird, zu dem über den Bearbeitungsstatus der Dateispeicher bestimmt wird und dieser Dateispeicher seit dem letzten Speichern geändert wurde, dann wurde beim Übertragen der Änderungen an den Server die Fehlermeldung Q116287 - "Fehler beim Speichern des Schriftstück-Datensatzes" angezeigt. Die Datei konnte daraufhin nicht mehr geöffnet werden, es wurde dann die Fehlermeldung Q022016 - "Das Dokument ist nicht (mehr) vorhanden" angezeigt.
- Der Befehl "Verweis in die Zwischenablage kopieren" funktioniert jetzt auch, wenn man ihn über das Befehlsmenü "Alle Befehle" im Reiter "Finden & Wissen" aufruft.

Versionskontrolle

■ Problembeseitigung

- Beim Wiederherstellen einer Version werden nun keine automatischen Änderungen aufgrund des eingetragenen Bearbeitungsstatus mehr durchgeführt. Diese automatischen Änderungen hatten bisher bewirkt, dass nicht exakt die ursprüngliche Version wiederhergestellt wurde, wenn die Definition des jeweiligen Bearbeitungsstatus zwischenzeitlich geändert wurde. Wenn über den Bearbeitungsstatus auch der Dateispeicher festgelegt wird, konnte die automatische Änderung dazu führen, dass die Datei nach dem Wiederherstellen nicht mehr geöffnet werden kann, da im Datensatz nicht der Dateispeicher eingetragen wurde, in dem sich die Datei der wiederhergestellten Version befindet, sondern der mittlerweile bei dem Bearbeitungsstatus festgelegte Dateispeicher.

Schnittstelle zu FINANZ+ (Frühes Scannen)

■ Problembeseitigung

- Beim Verarbeiten einer Sammelanordnung wird nun jede Teilanordnung, die in regisafe erstellt wird, mit der Originalrechnung verknüpft.

Schnittstelle zu H&H proDoppik

- Das bisherige Feld "Adressnummer", welches bisher nur für Belege zur Verfügung stand, steht nun auch für den Rechnungsdatensatz zur Verfügung, so dass diese vor der Übergabe an H&H ausgefüllt und mit an den Posteingang übergeben werden kann. Das Feld selbst wurde in "Adressnummer / Personennummer" umbenannt.
- **Problembeseitigung**
 - Die H&H-BenutzerID, die in den Sachbearbeiterdaten in dem Feld "HundHUserNr" angegeben werden kann, wird nun auch mit an den Posteingang von H&H übergeben.
 - Die Daten aus der Auswahlfeld-Liste "Postbuchnummer" werden nun auch dann ausgelesen, wenn für den betreffenden Eintrag ein einschränkender Zugriff besteht.

Schnittstelle zu LOGA

- Es können nun in der Auswahlfeld-Liste "Loga" - "Ablage" im Reiter "Akten-/Vorgangskennung" für das Feld "Vorgangskennung" mehrere Platzhaltervariablen verwendet werden. Somit kann diese nun z.B. aus [Nachname] [Vorname] [Geburtsdatum] [Personalnummer] gebildet werden.

Schnittstelle zu newsystem Finanzwesen / Finanzwesen Rechnungsworkflow

- **Problembeseitigung**
 - Da aus infoma newsystem Datenfelder mit "." übertragen werden, konnte es passieren, dass Feldinhalte nicht nach regisafe übernommen werden konnten.

Schnittstelle zu OK.FIS FINzD Kameral & Doppik

- **Problembeseitigung**
 - Bei der Anordnungsübergabe wird ein zusätzliches Feld "Gesamtbetrag" übergeben. Ist das Feld "Betrag" bei der Übergabe leer, wird nun dieses Feld ausgelesen, um in regisafe den Anordnungsbetrag zu speichern.

Service-Pack 4.11.04

Gemeinsames

für Aktenzeichen, Akten/Vorgänge, Schriftstücke etc.

■ Problembeseitigung

- Wenn ein Datensatz (beispielsweise von Akten/Vorgängen, Schriftstücken etc.) zum Ändern geöffnet war und vor dem Speichern der Änderungen viele (mindestens 64) andere Datensätze oder Dateien aufgerufen wurden, dann konnte das dazu führen, dass der Datensatz weiterhin gesperrt blieb. Wollten andere Benutzer diesen Datensatz ebenfalls ändern, erhielten sie eine Meldung, dass der Datensatz noch von dem ursprünglichen Benutzer bearbeitet wurde, obwohl dies nicht mehr der Fall war. Erst beim Beenden von regisafe wurde der Datensatz wieder freigegeben. Grund dafür waren Probleme bei der Verwaltung des programminternen Datensatz-Cache.

Schriftgutverwaltung

■ Problembeseitigung

- Wenn mehrere Dateien eines Schriftstücks geöffnet waren und in keiner dieser Dateien Änderungen vorgenommen wurden, dann wurde nach dem Schließen der letzten geöffneten Datei die Fehlermeldung Q116219 ("Fehler beim Freigeben der Datei") angezeigt.
- Probleme bei der Verwaltung des programminternen Datensatz-Cache konnten dazu führen, dass Änderungen an einer Datei nicht zum Server übertragen wurden, wenn zwischen dem Öffnen dieser Datei und dem Schließen viele (mindesten 64) andere Schriftstücke aufgerufen wurden, beispielsweise in der Datei-Vorschau oder in der Datensatz-Anzeige. Die geänderte Datei wurde in einem solchen Fall beim nächsten Öffnen in dem lokalen "StoreSalvage"-Verzeichnis bereitgestellt, geöffnet wurde jedoch der vorhergehende Stand der Datei.
- Wenn die Anzeige einer Datei in der Datei-Vorschau noch nicht abgeschlossen war und diese Datei dann vom Benutzer geöffnet wurde, dann konnte es vorkommen, dass die Fehlermeldung Q116218 ("Fehler beim Freigeben der Datei") angezeigt wurde.



regisafe

comundus regisafe GmbH
Heerstraße 111
71332 Waiblingen
Fon 07151 96528-200
info@regisafe.de
www.regisafe.de

Ein Unternehmen der PDV.group